

Berlin, den 25.06.09

Berliner Bibliotheksverband legt Gesetzentwurf vor

Einheitliches System und Bibliotheksentwicklungsplan gefordert

Der Landesverband Berlin des Deutschen Bibliotheksverbandes (dbv) hat jetzt einen eigenen Entwurf für ein „Gesetz über die Neuordnung des Berliner Bibliothekswesens“ vorgelegt. Der vom Vorstand ausgearbeitete Text wurde allen Fraktionsvorsitzenden und dem Regierenden Bürgermeister am Rande der Plenarsitzung am 25. Juni 2009 im Berliner Abgeordnetenhaus übergeben. Landesvorsitzender Alfred-Mario Molter erklärte aus diesem Anlass: „Unser Ziel ist klar: Wir wollen ein integriertes Gesamtkonzept für alle Bibliotheken in Berlin. Aus dem Nebeneinander der verschiedenen Bibliotheksformen muss ein Miteinander werden. Dies kommt vor allem unseren Kunden, den Leserinnen und Lesern, zugute. Dafür brauchen wir eine gesetzliche Grundlage.“ Man habe in dem Entwurf vermieden, Forderungen nach besserer finanzieller Ausstattung in den Vordergrund zu stellen, so der langjährige ehemalige Abgeordnete und Kulturpolitiker weiter. „Wichtig ist, dass wir einen eigenen Beitrag für eine Bildungsoffensive in Berlin leisten. Dies ist allein schon durch eine klügere, vernetzte Zusammenarbeit aller Bildungsträger, zu denen die Bibliotheken vorrangig zählen, erreichbar“, so Molter abschließend. Der Verband wird die Parlamentarier nach der Sommerpause zu Gesprächen einladen und das weitere Vorgehen fachlich begleiten.

Der schlank formulierte Gesetzentwurf beschreibt in nur fünf Paragraphen die Aufgaben und die Funktion von Bibliotheken in Berlin, zählt die verschiedenen Formen auf, legt eine neue Struktur und Organisation auf der Grundlage eines landesweiten Bibliotheksentwicklungsplanes fest und verpflichtet zur Kooperation der Bibliotheken untereinander. Ferner vereinheitlicht das Artikelgesetz die Struktur der bibliothekarischen Einrichtungen an den Hochschulen des Landes Berlin.

Dem Berliner Bibliotheksverband gehören derzeit 118 Bibliotheken an. Die Bandbreite reicht von den Stadtbibliotheken in den zwölf Bezirken über die wissenschaftlichen Bibliotheken in den Hoch- und Fachschulen bis zur Staatsbibliothek zu Berlin Preußischer Kulturbesitz, der größten Universalbibliothek in Deutschland.

Kontakt: Deutscher Bibliotheksverband e.V., Landesverband Berlin

Alfred-Mario Molter, Vorsitzender, Tel. (01 73) 6 21 78 18

E-Mail: ammolter@ammolter.de

Dr. Klaus Ulrich Werner, Geschäftsführer, Tel.: (0 30) 83 85 88 01

E-Mail: werner@geisteswissenschaften.fu-berlin.de